

Inhaltsverzeichnis

Die drei Kreuze vor dem Hospitalthore zu Oschatz 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

Die drei Kreuze vor dem Hospitalthore zu Oschatz

Hoffmann Bd. I. S. 192. 40.
Hasche, Mag. f. Sächs. Gesch. Th. II. S. 290. sq.
Mehr u. anders im Sammler 1837. Nr. 4. S. 12 fgg.

Auf einem Hügel vor dem Hospitalthore zu [Oschatz](#) stehen 3 Kreuze, welche in Folge einer schrecklichen Mordthat an drei Gliedern einer Familie, die angeblich hier geschehen ist, wie sich das Volk erzählt, gesetzt sein sollen, wiewohl eine andere Erklärung die ist, sie sollten bezeichnen, daß hier die Gerichtsbarkeit der Stadt aufhöre und die des Amtes angehe. In der Strehlaischen Vorstadt vor dem Sonntag'schen Vorwerk standen sonst ebenfalls drei solcher Kreuze zum Merkmal, daß früher hier das [Hochgericht](#) war.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 226*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [oschatz](#), [kreuz](#), [mord](#), [hochgericht](#), [suehnekreuz](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen300>

Last update: **2025/01/30 17:51**

